

XII. Gesetzgebungsperiode  
Bundesministerium für Finanzen

Zl. 151.776-1/70

Veräußerung von unbeweglichem  
Bundesvermögen im 4. Viertel 1969.

11. Nov. 1970

An den  
Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament  
1010 W i e n

Laut Art. IX Abs. 3 Bundesfinanzgesetz 1969 besteht die Berichtspflicht des Bundesministers für Finanzen bezüglich der von ihm gemäß Art. IX Abs. 1 und 2 des zitierten Gesetzes getroffenen Verfügungen über Bestandteile des unbeweglichen Bundesvermögens nur dann, wenn der Wert der Verfügung im Einzelfall den Betrag von S 300.000,- übersteigt.

Ich beehre mich daher, nachstehend solche Verfügungen im 4. Viertel 1969 bekanntzugeben.

Die Schätzwerte basieren auf Schätz- bzw. Kontrollschätzgutachten der örtlichen Finanzlandesdirektionen bzw. Finanzämter und wurden außerdem einer Kontrollschätzung der Prüfungs- und Begutachtungsabteilung (früher Wirtschaftsprüfungsabteilung) des Bundesministeriums für Finanzen unterzogen.

I) Verkäufe

Schilling

Für Siedlungszwecke  
In Niederösterreich

- 1) Bundesgrundparz.Nr. 325/9 Wiese, EZ. 3236,  
KG. und Gemeinde St.Pölten  
im Ausmaß von 308 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 462.000,-  
an die Gemeinnützige Wohnbauvereinigung,  
Ges.m.b.H., 1030 Wien, Salesianergasse 5 462.000,-  
Einheitswert nicht festgesetzt, da steuer-  
befreit

Für Zwecke der Verbesserung der Betriebsstruktur  
in der Land- und Forstwirtschaft  
In Oberösterreich

- 2) Bundesgrundparz.Nr. 613 Wiese, Nr. 614/1  
Weide, Nr. 605 und 615/1 je Acker, alle  
in EZ. 56 und Nr. 591/1, 593/2, 606 und

- 2 -

Schilling

862 je Acker, alle in EZ. 57, KG. und  
Gemeinde Stötten  
im Ausmaß von zusammen 81.030 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 486.180,-  
an Anton und Maria Aigner, Landwirte  
in Stötten Nr. 4, Post Laakirchen  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftliche Einheit von 8,46 ha:  
S 81.978,-

486.180,-

Für Zwecke einer Gebietskörperschaft  
In Oberösterreich

3) Bundesgrundparz.Nr. 1521/1 Bfl. und  
1521/2 Garten, beide in EZ. 1283,  
KG. Lustenau,  
im Ausmaß von zusammen 6.548 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 1.178.640,-  
an die Stadtgemeinde Linz/Donau  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftliche Einheit von 15.711 m<sup>2</sup>:  
S 827.000,-

1.178.640,-

4) Bundesgrundparz.Nr. 182/7 Weide und  
443 (unbebautes) Bauareal, beide in  
EZ. 1023 oberösterreichische Landtafel,  
KG. Oberlangbath, Gerichtsbezirk Ebensee  
im Ausmaß von zusammen 4.932 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 493.200,-  
an die Marktgemeinde Ebensee  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftliche Einheit von 4.932 m<sup>2</sup>:  
S 345.000,-

493.200,-

In der Steiermark

5) Bundesgrundparz.Nr. 131/1 und 131/2 je  
Bfl., Nr. 144/5 Wald, alle in EZ. 13  
sowie Nr. 143/1 und 308, beide Wald und  
Nr. 309 Sumpf, alle in EZ. 758 steier-  
märkische Landtafel, KG. Weichselboden  
im Ausmaß von zusammen 11.3908 ha  
Schätzwert S 446.300,-  
an die Stadt Wien  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftliche Einheit land- und forst-  
wirtschaftlichen Betrieb (10.353,15 ha):  
S 18.170.100,-

446.300,-

II) Täusche

Für Zwecke einer Gebietskörperschaft  
In Kärnten

6) Bundesgrundparz. Nr. 1137/10 Weide, EZ.665,  
KG. Feistritz  
im Ausmaß von 1.830 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von

366.000,-

- 3 -

Schilling

im Tauschwege an die Marktgemeinde  
 Paternion  
 gegen Flächen im Ausmaß von 2.483 m<sup>2</sup>  
 und im gleichen Werte  
 Einheitswert zum 1. Jänner 1966 für das  
 bundeseigene Grundstück: S 90.000,-  
 Einheitswert für das gemeindeeigene  
 Grundstück: S 99.000,-

#### In Niederösterreich

- 7) Bundesgrundparz.Nr. 278/2 (neu) Acker,  
 EZ. 332, KG. Klein Neusiedl  
 im Ausmaß von 28.697 m<sup>2</sup>  
 zum Schätzwert von 1,721.820,-  
 im Tauschwege an die Ortsgemeinde Klein-  
 Neusiedl  
 gegen Flächen im Ausmaß von 125.322 m<sup>2</sup>  
 und im Werte von S 6,293.020,- mit Bar-  
 ausgleich  
 Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für das  
 bundeseigene Grundstück wirtschaftliche  
 Einheit landwirtschaftlicher Betrieb  
 im Ausmaß von 11,5 ha: S 135.000,-  
 Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
 gemeindeeigenen Liegenschaften a) wirt-  
 schaftliche Einheit (landwirtschaftlicher  
 Betrieb) EZ. 55, KG. Neusiedl (Ausmaß  
 10,07 ha): S 75.000,-  
 und b) Wegflächen EZ. 91, KG. Klein Neu-  
 siedl: nicht festgestellt
- 8) Bundesgrundparz.Nr. 887/2 (neu) und  
 Nr. 888/3 (neu) je Acker, beide in  
 EZ. 553, KG. und Gemeinde Schwadorf  
 im Ausmaß von zusammen 33.268 m<sup>2</sup>  
 zum Schätzwert von 1,996.080,-  
 an die Landwirte Leopold und Anna Pober,  
 Enzersdorf an der Fischa, Margarethner-  
 straße 1 gegen Flächen im Ausmaß von  
 85.685 m<sup>2</sup> und im Werte von 5,141.100,-  
 mit Barausgleich (für Erweiterung des  
 Flughafens Schwechat)  
 Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
 bundeseigene Liegenschaft landwirtschaft-  
 licher Betriebe (Grundstück Nr. 887/1,  
 887/2 und 888, Ausmaß zusammen 6,29 ha:  
 S 73.000,-  
 Einheitswert für die private Liegenschaft  
 landwirtschaftlicher Betrieb, EZ. 272,  
 KG. Klein Neusiedl (Ausmaß 8,56 ha) zum  
 1. Jänner 1963: S 105.000,-

Schilling

- 9) Bundesgrundparz.Nr. 872/2 Acker, EZ. 362,  
KG. Fischamend-Dorf  
im Ausmaß von 5.149 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von  
an Frau Maria Bauer und Rudolf Richter,  
beide in Wien II, Ybbsstraße 14  
gegen Flächen im Ausmaß von 3.787 m<sup>2</sup>  
und im Werte von S 227.220,- mit Baraus-  
gleich (für Erweiterung des Flughafens  
Schwechat)  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
bundeseigene Liegenschaft landwirtschaft-  
licher Betrieb EZ. 362, KG. Fischamend-  
Dorf (Ausmaß 5,25 ha): S 76.000,-  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
private Liegenschaft landwirtschaftli-  
cher Betrieb EZ. 150, KG. Fischamend-Dorf  
(Ausmaß 0,37 ha): S 4.000,-

308.940,-

In Oberösterreich

- 10) Bundesbahnparz. Nr. 4/3 Wiese, EZ. 271,  
KG. Vöcklabruck  
im Ausmaß von 2.516 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von  
im Tauschwege an die Stadtgemeinde  
Vöcklabruck  
gegen Flächen im Ausmaß von 2.065 m<sup>2</sup>  
und im Werte von S 446.500,- mit Bar-  
ausgleich  
Einheitswert für die bundeseigene  
**Tauschfläche** wegen Steuerfreiheit nicht  
festgesetzt.  
Einheitswert für das gemeindeeigene Tausch-  
grundstück und zwar wirtschaftliche Ein-  
heit (unbebautes Grundstück) 7.135 m<sup>2</sup> zum  
1. Jänner 1970: S 499.000,-

396.500,-

Zusammenfassung aller gemäß Art. IX Bundesfinanzgesetz  
1969 getroffenen Verfügungen über unbewegliches Bun-  
desvermögen im Jahre 1969

Im 1. Vierteljahr .....	S 8.740.971,59
Im 2. Vierteljahr .....	S 7.633.769,25
Im 3. Vierteljahr .....	S 7.656.077,--
Im 4. Vierteljahr .....	<u>S 15.205.038,24</u>

S u m m e S 39.235.856,08  
=====

Die im Art. IX Abs. 1 Bundesfinanzgesetz 1969 festge-  
legte Gesamtwertgrenze von 50 Mill.S wurde somit nicht über-  
schritten.

5. November 1970  
Der Bundesminister:  
Dr. Androsch

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Fali*